

# Initiative Tramdepot

## Medienmitteilung



Medienmitteilung | November 2019:

### „Tramdepot-Initiative“ zustande gekommen – Beschwerde gegen Baubewilligung eingereicht

Vor rund einer Woche hat der Gemeinderat Bern bekannt gegeben, dass die städtische Volksinitiative „**Ja zum Erhalt des Tramdepots Bürgerziel**“ mit insgesamt 5094 gültigen Unterschriften formell zustande gekommen ist. Das Initiativkomitee freut sich über diese Zustimmung aus der Bevölkerung und dass das Begehren jetzt demokratisch legitimiert ist.

Der Gemeinderat hat nun bis Mitte September 2020 Zeit, die Initiative eingehend zu prüfen und diese entweder als ungültig zu erklären, oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Abstimmung zu bringen. Damit in der Zwischenzeit auf dem Tramdepot-Areal durch die Bagger nicht vollendete Tatsachen geschaffen werden, haben wir gegen die Baubewilligung **Beschwerde eingereicht**.

Der Beschwerdeweg dient uns erstens dazu, der Initiative die nötige Zeit bis zur Abstimmung zu verschaffen, zweitens gibt es im Bauentscheid zum geplanten Neubauprojekt einige rechtliche Ungereimtheiten, die wir anfechten und thematisieren wollen – unter anderem die Frage, ob für das Bauvorhaben im lärmbelasteten Gebiet ein «überwiegendes Interesse» besteht sowie die Problematik der Lärmbelastung und der verfügbaren Parkplätze, die durch den (eigentlich skandalösen) Einzug der Migros noch verschärft wird.

Die Initiative verlangt, dass das alte Tramdepot Bürgerziel als Kulturort des Quartiers erhalten bleibt und dass der umstrittene Neubau nochmals zur Abstimmung gelangt.

Infos und Argumentarium: [www.initiative-tramdepot.ch](http://www.initiative-tramdepot.ch)

Bern, im November 2019 | Das Initiativkomitee

Kontaktperson Medien: Matthias „Willi“ Blaser, [initiative.tramdepot@gmail.com](mailto:initiative.tramdepot@gmail.com)